

TOP 3.5.3 Veranstaltungsbericht

Die Zukunft der Arbeit – Bestimmt mit uns!

Strategien und Optionen für die Betriebliche Mitbestimmung

Abteilung Betriebswirtschaft

VeranstalterInnen:

AK Wien, GPA-djp, ProGe, younion, vida, ÖGB,

Projektleitung: Michael Heiling (BW)

Dachmarke: Dialog.Arbeit.Digital

PartnerInnen:

Hans-Böckler-Stiftung

Forschungs- und Beratungsstelle Arbeitswelt (FORBA)

Fachzeitschrift „Computer und Arbeit“

24. November 2016, BIZ Veranstaltungssaal und Seminarräume

Zielpublikum

ArbeitnehmervertreterInnen, AK- und Gewerkschafts-ExpertInnen;

TeilnehmerInnen: über 300

Inhalt:

Die bestimmenden Begriffe der „neuen Arbeitswelt“ waren in den letzten Monaten wohl Konzepte wie Industrie 4.0, Big Data, Smart Industries etc. Was bedeuten diese Begriffe für die betriebliche Realität? Welche Szenarien sind möglich? Wie wollen ArbeitnehmerInnen und deren Vertretungen die Zukunft gestalten? Die Bilder sind sehr unterschiedlich: Während einerseits Bilder gezeichnet werden, die einen radikalen Wandel der Arbeitswelt signalisieren, weisen andere Erfahrungen auf eine kontinuierliche, teilweise sogar schleichende Veränderung hin. Dies bedeutet auch, dass die den ArbeitnehmerInnenvertretungen zur Verfügung stehenden Instrumente einer Überprüfung bedürfen.

Im Rahmen der AK-Vollversammlung und BAK-Hauptversammlung wurde ein Antrag beschlossen, im Rahmen dessen eine Weiterentwicklung des ArbVG-Instrumentariums gefordert wird. Im Mittelpunkt stehen dabei Forderungen, die neu entstehenden Unternehmensstrukturen und Arbeitsformen (Crowd Working, disloziertes Arbeiten, unklare Arbeitsvertragsformen, etc.) Rechnung tragen. Auch eine Stärkung der Rechte der Belegschaftsvertretung beim Datenschutz und eine arbeitnehmerInnenfreundliche Umsetzung der Datenschutz-GrundVO sind Teil des Forderungspapiers.

Methodische Ansätze:

Im Rahmen der Veranstaltung wurden unterschiedliche methodische Ansätze durchgeführt und pilotmäßig ausprobiert, mit dem Ziel einerseits die Interaktivität von Veranstaltungsformaten zu erhöhen und andererseits die Ergebnisse nachhaltiger zu sichern.

Die Veranstaltung wurde mittels Livestream übertragen, zusätzlich wird eine Video-Kurzfassung angefertigt und die Ergebnisse in Form einer Broschüre nachhaltig gesichert. Auf der Homepage (wien.arbeiterkammer.at/mitbestimmung40) befindet sich eine umfassende Dokumentation (Artikel, Studien, Vortragsfolien, Videos, Texte).

Die Veranstaltung wurde durch Pressearbeit (Anwesenheit von JournalistInnen) und Präsenz in den sozialen Medien unterstützt.

Die Ergebnisse wurden mittels „graphic recording“ laufend während der Veranstaltung fokussiert und transparent gemacht. Mit Hilfe von SMS-Abfragen mittels einer eigenen App wurden direkte Blitzlichter des Publikums zu Fragestellungen der Vortragenden eingebracht. Am Nachmittag fanden Spotlight-Workshops zu spezifischen Fragestellungen statt, die strukturiert von AbsolventInnen der Sozialakademie moderiert wurden. Ziel der Workshops war es, einen Bezug der theoretischen Fragestellung zur gelebten betrieblichen Praxis und einen Austausch zwischen den ExpertInnen der Wissenschaft und den ExpertInnen der Praxis herzustellen.

Vortragende:

Eröffnung durch ÖGB-Präsidenten **Erich Foglar** und AK-Vizepräsidentin **Dwora Stein**

Die Zukunft der Arbeit - Szenarien und Wege: **Jörg Flecker**, Universität Wien

Mitbestimmung 4.0 – Empirische Befunde zur betrieblichen Interessenvertretung im Zeitalter der Digitalisierung: **Georg Michenthaler**, Institut für empirische Sozialforschung

Handlungsfelder und Herausforderungen für die Mitbestimmung im Betrieb: **Manuela Maschke**, Hans-Böckler-Stiftung

Forderungen zur Zukunft der Mitbestimmung: **Silvia Hruska-Frank**, **Heinz Leitsmüller**, Arbeiterkammer Wien

Spotlight Workshops

Zukunft der Arbeitsorganisation: **Hubert Eichmann**, FORBA

Zukunft des Arbeitsrechts: **Martin Risak**, Universität Wien

Gesundheit und digitales/mobiles Arbeiten: **Gerlinde Vogl**, Universität Oldenburg

Zukunft der Betriebsversammlung: **Elisabeth Steinklammer**, AK Wien, **Karl Dürtscher**, GPA-djp

Zukunft des betrieblichen Datenschutzes: **Thomas Riesenecker-Caba**, FORBA

Robotik und Technikgestaltung in der Arbeitswelt: **Matthias Brandstötter**, JOANNEUM RESEARCH – ROBOTICS

Moderation:

Olaf J. Lutz, Verantwortlicher Redakteur der Zeitschrift „Computer und Arbeitswelt“, Bund-Verlag